

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: Q I 2 - 3j 16 SH

# Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Schleswig-Holstein 2016

Herausgegeben am: 10. August 2018



## Impressum

### Statistische Berichte

#### Herausgeber:

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein**

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

#### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Jan Fröhling

Telefon: 0431/6895 9226

E-Mail: [umwelt@statistik-nord.de](mailto:umwelt@statistik-nord.de)

#### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766  
0431 6895-9393

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2018  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

#### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Rechtsgrundlagen	4
Erläuterungen	4
<b>Tabellen</b>	
1. Wasseraufkommen ausgewählter Wirtschaftszweige in Schleswig-Holstein 2016 nach Kreisen	5
2. Wasserbezug, Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte, Ableitung von ungenutztem Wasser und Frischwassereinsatz in Schleswig-Holstein 2016 nach Wasserarten und nach Wirtschaftszweig der Betriebe	7
3. Wassergewinnung durch nichtöffentliche Betriebe in Schleswig-Holstein 2016 nach Wasserarten und Wirtschaftszweig der Betriebe	9
4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2016 nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	11
5. Betriebliches unbehandeltes Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2016 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	14
6. Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in Schleswig-Holstein 2016 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	15
7. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2016 nach Wirtschaftszweigen	16
8. Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2016 nach Wirtschaftszweig der Betriebe	18
9. In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser in Schleswig-Holstein 2016 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	20
10. Direkte Entsorgungswege des Klärschlammes aus der biologischen Abwasserbehandlung in Schleswig-Holstein 2016 nach Art der Klärschlamm Entsorgung und Wirtschaftszweig der Betriebe	21
11. Schlamm aus der chemischen und/oder chemisch-physikalischen Behandlung in Schleswig-Holstein 2016 nach Art der Klärschlamm Entsorgung und Wirtschaftszweig der Betriebe	22

## Rechtsgrundlagen

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz -BStatG) in der jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 8 UStatG.

## Erläuterungen

Die Erhebung richtet sich an wasserwirtschaftlich relevante Betriebe aus allen Bereichen der Wirtschaft. Zum **Berichtskreis** zählen Betriebe, die mindestens 2 000 Kubikmeter Wasser selbst gewinnen (landwirtschaftliche Betriebe mindestens 10 000 Kubikmeter) oder solche, die Wasser oder Abwasser in Gewässer direkt einleiten. Für den Wirtschaftsbereich Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden und Verarbeitendes Gewerbe werden zusätzlich auch Betriebe ohne eigene Wassergewinnung oder direkte Einleitung von Wasser/Abwasser befragt, sofern sie im Erhebungsjahr mehr als 10 000 Kubikmeter Wasser von Dritten beziehen.

Das **Wasseraufkommen** setzt sich zusammen aus der Eigengewinnung der Betriebe und dem Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz sowie von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht öffentliche Leitungen. Zum Wasseraufkommen zählt auch Wasser aus der Wasserhaltung, z. B. abgepumptes Grubenwasser und bei der Kieswäsche benutzte Wassermengen, nicht jedoch Wasser zum Antrieb von Maschinen oder der Wasserbestand von Sand- oder Kiesgruben.

**Eigengewinnung** wird nach der Herkunft des Wassers unterteilt in Grundwasser, Quellwasser, Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser und Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser und Meer- und Brackwasser.

Eine **Mehrfachnutzung** des Wassers liegt vor, wenn eine Wassermenge nacheinander für verschiedene Zwecke genutzt wird einschließlich der Wiederverwendung aufbereiteten Wassers.

Wird eine eingesetzte Wassermenge laufend umgewälzt und für denselben Zweck genutzt, so handelt es sich um **Kreislaufnutzung**.

**Kühlwasser** ist im Allgemeinen unver-schmutztes, durch Gebrauch erwärmtes Abwasser aus Kühlprozessen.

Die **Schädlichkeit des Abwassers** wird in dieser Erhebung über die Konzentration der Inhaltsstoffe CSB (Chemischer Sauerstoffbedarf) und AOX (Adsorbierbare organisch gebundene Halogene, angegeben als Chlorid) beschrieben.

**Hinweis:** Die vorliegende Veröffentlichung bringt lediglich Auszüge aus dem vorhandenen umfangreichen Zahlenmaterial. Weitere Ergebnisse können im Statistikamt Nord eingesehen oder angefordert werden, soweit die Geheimhaltungsbestimmungen dies erlauben.

**1. Wasseraufkommen in Schleswig-Holstein 2016  
nach Kreisen**

KREISFREIE STADT  Kreis	Erfasste Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1</sup>	Eigengewinnung von Wasser				
			Betriebe	insgesamt	davon		
					Quellwasser	Grundwasser	Seen- und Talsperren- wasser
Gebiets- Kennziffer	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>541</b>	<b>2 353 757</b>	<b>413</b>	<b>2 332 143</b>	<b>926</b>	<b>24 047</b>	<b>3 171</b>
1 FLENSBURG	7	9 809	6	9 556	–	1 431	–
2 KIEL	20	215 642	9	214 651	–	429	–
3 LÜBECK	20	1 083	10	296	–	·	–
4 NEUMÜNSTER	16	622	9	182	·	·	–
51 Dithmarschen	28	46 695	15	37 902	–	8 238	·
53 Herzogtum Lauenburg	61	10 091	55	9 138	·	1 315	205
54 Nordfriesland	25	1 232	14	225	·	209	–
55 Ostholstein	31	1 702	22	747	–	729	·
56 Pinneberg	92	204 142	82	202 951	34	2 297	·
57 Plön	15	519	14	305	·	222	·
58 Rendsburg-Eckernförde	38	2 828	30	2 463	·	2 378	–
59 Schleswig-Flensburg	35	4 707	24	3 774	·	1 716	·
60 Segeberg	85	4 404	70	3 398	·	2 367	701
61 Steinburg	28	1 848 832	24	1 845 554	–	1 309	·
62 Stormarn	40	1 451	29	1 003	·	962	·

**Noch: 1. Wasseraufkommen in Schleswig-Holstein 2016  
nach Kreisen**

Gebiets- Kennziffer	Kreis	Noch: Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser			
		davon			Betriebe	ins- gesamt	davon	
		Meer- und Brack- wasser	Flusswasser	anderen Wasserarten <sup>2</sup>			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden
		1 000 m <sup>3</sup>			Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
	<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>222 348</b>	<b>2 074 243</b>	<b>224</b>	<b>326</b>	<b>21 614</b>	<b>14 081</b>	<b>7 532</b>
1	FLENSBURG	.	–	.	6	253	32	.
2	KIEL	.	–	.	17	991	866	.
3	LÜBECK	–	–	.	18	787	787	–
4	NEUMÜNSTER	–	–	–	15	440	428	.
51	Dithmarschen	–	.	–	25	8 793	4 484	4 309
53	Herzogtum Lauenburg	–	.	7	29	953	926	26
54	Nordfriesland	–	–	.	23	1 007	1 007	–
55	Ostholstein	.	–	.	17	955	955	–
56	Pinneberg	–	.	100	34	1 191	918	.
57	Plön	–	–	–	6	214	214	–
58	Rendsburg-Eckernförde	–	.	.	18	365	363	.
59	Schleswig-Flensburg	–	–	–	26	933	931	.
60	Segeberg	–	–	.	44	1 006	952	.
61	Steinburg	–	1 837 060	.	20	3 278	785	.
62	Stormarn	–	–	–	28	448	432	.

<sup>1</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

<sup>2</sup> z.B. Niederschlagswasser

**2. Wasserbezug, Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte, Ableitung von ungenutztem Wasser und Frischwassereinsatz  
in Schleswig-Holstein 2016 nach Wasserarten und nach Wirtschaftszweig der Betriebe**

WZ 2008	Ausgewählte Wirtschaftszweige	Erfasste Betriebe insgesamt	Bezug von Wasser			
			Betriebe	darunter	insgesamt	darunter
				Betriebe, die ausschließlich Wasser beziehen		aus dem öffentlichen Netz
		Anzahl	Anzahl		1 000 m³	
	<b>Insgesamt</b>	<b>541</b>	<b>326</b>	<b>128</b>	<b>21 614</b>	<b>14 081</b>
	darunter					
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	197	56	4	211	184
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	4	–	48	48
C	Verarbeitendes Gewerbe	199	175	81	18 476	11 206
	darunter					
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	73	64	38	4 222	3 946
11	Getränkeherstellung	10	8	.	967	967
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	7	.	395	395
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7	7	4	109	93
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	19	8	10 852	4 097
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	10	10	8	381	381
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	3	.	42	42
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34	24	.	235	234
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	3	.	76	76
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	6	6	.	261	261
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4	4	4	301	301
28	Maschinenbau	5	5	4	53	43
30	Sonstiger Fahrzeugbau	5	4	.	124	10
32	Herstellung von sonstigen Waren	4	3	.	80	80
D	Energieversorgung	9	7	.	613	392
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	12	10	5	274	274
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	10	8	.	72	72
H	Verkehr und Lagerei	3	3	3	78	78
I	Gastgewerbe	12	6	6	140	137
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	4	.	46	46
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	6	5	.	623	623
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	5	3	.	17	17
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	49	28	11	562	550
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	11	9	306	306

Noch: 2. Wasserbezug, Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte, Ableitung von ungenutztem Wasser und Frischwassereinsatz  
in Schleswig-Holstein 2016 nach Wasserarten und nach Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte		Verfügbare Wassermenge insgesamt <sup>1</sup>	Ableitung von ungenutztem Wasser					In Betrieben eingesetztes Frischwasser	Nachrichtlich: Ein- oder weitergeleitetes Niederschlagswasser ohne innerbetriebliche Nutzung
	Betriebe	abgegebene Wassermenge		Betriebe	abgeleitete Wassermenge zusammen	davon in				
						öffentliche Kanalisation/ öffentliche Abwasserbehandlungsanlage	betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlage	direkt in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>					
<b>Insgesamt</b>	<b>26</b>	<b>4 481</b>	<b>2 349 276</b>	<b>31</b>	<b>9 665</b>	<b>700</b>	<b>197</b>	<b>8 768</b>	<b>2 339 611</b>	<b>219</b>
darunter										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	23	3 024	-	-	-	-	-	3 024	-
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	1 727	.	.	-	-	.	1 552	-
C Verarbeitendes Gewerbe	8	4 312	77 792	19	9 122	.	.	8 265	68 670	210
darunter										
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3	65	11 011	7	734	638	-	96	10 277	.
11 Getränkeherstellung	-	-	2 594	3	431	.	.	.	2 163	.
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-	-	5 848	.	.	.	.	-	5 841	-
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	.	.	403	.	.	.	-	-	381	-
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	41 139	.	.	-	-	.	41 139	.
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	-	-	500	-	-	-	-	-	500	-
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	-	-	193	-	-	-	-	-	193	-
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	9 821	3	7 775	-	.	.	2 046	-
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	-	-	114	-	-	-	-	-	114	-
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	-	-	342	-	-	-	-	-	342	-
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	-	-	301	-	-	-	-	-	301	-
28 Maschinenbau	-	-	55	-	-	-	-	-	55	.
30 Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	603	.	.	-	-	.	460	-
32 Herstellung von sonstigen Waren	-	-	116	.	.	.	-	-	108	-
D Energieversorgung	-	-	2 261 719	.	.	-	-	.	2 261 483	-
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	.	515	3	23	23	-	-	492	.
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	138	.	.	.	-	.	138	-
H Verkehr und Lagerei	.	.	66	-	-	-	-	-	66	-
I Gastgewerbe	.	.	171	.	.	-	.	.	163	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	.	.	267	.	.	-	.	.	172	-
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	-	-	37	-	-	-	-	-	37	-
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3	40	619	.	.	-	-	.	614	.
Q Gesundheits- und Sozialwesen	-	-	69	-	-	-	-	-	69	-
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	2 522	-	-	-	-	-	2 522	.
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	-	-	377	-	-	-	-	-	377	-

<sup>1</sup> "Eigengewinnung" (siehe Tab. 3 "Eigengewinnung") plus "Bezug aus dem öffentlichen Netz" plus "Bezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden" minus Abgabe von ungenutztem Wasser an "Dritte".



### 3. Wassergewinnung durch nichtöffentliche Betriebe in Schleswig-Holstein 2016 nach Wasserarten und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Erfasste Betriebe insgesamt	Eigengewinnung von Wasser			
		Betriebe	insgesamt	davon aus	
				Grundwasser	Quellwasser
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
<b>Insgesamt</b>	<b>541</b>	<b>413</b>	<b>2 332 143</b>	<b>24 047</b>	<b>926</b>
darunter					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	197	193	2 836	2 373	267
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	12	1 680	800	–
C Verarbeitendes Gewerbe	199	118	63 628	17 746	640
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	73	35	6 854	4 704	·
11 Getränkeherstellung	10	8	1 627	1 050	576
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	6	5 454	1 173	–
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7	3	310	310	–
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	11	34 512	4 214	·
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	10	·	·	·	–
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	·	·	·	–
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34	32	9 592	1 039	·
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	6	4	81	·	·
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4	–	–	–	–
28 Maschinenbau	5	·	·	·	–
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	4	481	481	–
32 Herstellung von sonstigen Waren	4	·	·	·	–
D Energieversorgung	9	8	2 261 106	·	–
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	12	7	285	271	–
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	10	8	67	65	–
H Verkehr und Lagerei	3	–	–	–	–
I Gastgewerbe	12	6	35	·	·
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	5	231	151	–
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	3	27	27	–
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	6	5	36	36	–
Q Gesundheits- und Sozialwesen	5	3	52	52	–
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	49	38	1 961	1 932	·
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	·	·	·	–

Noch: 3. Wassergewinnung durch nichtöffentliche Betriebe in Schleswig-Holstein 2016  
nach Wasserarten und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Noch: Eigengewinnung von Wasser					Nachrichtlich: Betriebe, die ausschließlich Wasser gewinnen	
	davon aus						
	Uferfiltrat	See- und Talsperren- wasser	Fluß- wasser	Meer- und Brack- wasser	andere Wasser- arten <sup>2</sup>	Anzahl	% <sup>1</sup>
WZ 2008	1 000 m <sup>3</sup>						
<b>Insgesamt</b>	.	<b>3 171</b>	<b>2 074 243</b>	<b>222 348</b>	<b>224</b>	<b>215</b>	<b>39,7</b>
darunter							
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	62	13	–	121	141	71,6
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	879	–	–	–	8	66,7
C Verarbeitendes Gewerbe	.	.	35 833	–	.	24	12,1
darunter							
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	.	–	–	.	9	12,3
11 Getränkeherstellung	–	–	–	–	–	.	.
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	.	.	–	–	–	–
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–	–	–	–	–	–
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	–	.	–	–	–	–
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	–	–	–	–	–	–	–
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–	–	–	–	–	–
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	–	.	–	–	10	29,4
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	–	–	–	–	–	–	–
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	–	–	–	–	–	–
28 Maschinenbau	–	–	–	–	–	–	–
30 Sonstiger Fahrzeugbau	–	–	–	–	–	.	.
32 Herstellung von sonstigen Waren	–	–	–	–	–	.	.
D Energieversorgung	–	–	2 038 397	.	–	.	.
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	–	–	14	.	.
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	.	.	.
H Verkehr und Lagerei	–	–	–	–	–	–	–
I Gastgewerbe	–	–	–	–	–	6	50,0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	–	.	–	–	.	.	.
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	–	–	–	–	–	.	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	–	–	–	–	–
Q Gesundheits- und Sozialwesen	–	–	–	–	–	.	.
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	–	.	–	.	.	21	42,9
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	–	–	–	–	–	–	–

<sup>1</sup> bezogen auf erfasste Betriebe insgesamt

<sup>2</sup> z.B. Niederschlagswasser

**4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2016  
nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe mit Frischwassereinsatz	In Betrieben eingesetztes Frischwasser	Davon mit		
			Einfachnutzung	Mehrfachnutzung	Kreislaufnutzung
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
<b>Insgesamt</b>	<b>537</b>	<b>2 339 611</b>	<b>2 319 853</b>	<b>9 294</b>	<b>10 464</b>
darunter					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	195	3 024	3 024	–	–
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	1 552	1 376	–	176
C Verarbeitendes Gewerbe	199	68 670	51 023	7 923	9 723
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	73	10 277	9 761	375	141
11 Getränkeherstellung	10	2 163	2 103	·	·
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	5 841	·	·	3 644
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7	381	381	–	–
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	41 139	32 780	·	·
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	10	500	·	–	·
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	193	187	·	·
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34	2 046	1 977	23	47
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3	114	80	·	·
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	6	342	297	·	·
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4	301	301	·	·
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	460	460	–	·
32 Herstellung von sonstigen Waren	4	108	108	–	–
D Energieversorgung	9	2 261 483	2 261 369	·	·
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	492	·	·	306
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	10	138	·	·	–
H Verkehr und Lagerei	3	66	66	–	–
I Gastgewerbe	12	163	163	·	·
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	172	172	–	·
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	37	37	–	–
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	6	614	614	–	–
Q Gesundheits- und Sozialwesen	5	69	69	–	–
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	49	2 522	1 069	1 308	145
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	377	364	13	–

**Noch: 4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2016  
nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Verwendung des Frischwassers								
	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon			
	zu-sammen	davon				für Produktionszwecke und sonstige Zwecke			
		Ein-fach-nutzung	Mehr-ach-nutzung	Kreis-lauf-nutzung	zu-sammen	zu-sammen	Ein-fach-nutzung	Mehr-ach-nutzung	Kreis-lauf-nutzung
WZ 2008	1 000 m³								
<b>Insgesamt</b>	<b>2 301 485</b>	<b>2 292 705</b>	<b>3 439</b>	<b>5 341</b>	<b>38 126</b>	<b>28 668</b>	<b>17 690</b>	<b>5 856</b>	<b>5 122</b>
darunter									
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	-	3 024	884	884	-	-
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	-	.	1 514	1 481	1 310	-	171
C Verarbeitendes Gewerbe	41 482	32 727	3 439	5 316	27 188	22 133	13 241	4 485	4 407
darunter									
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3 768	3 632	30	106	6 509	5 077	4 697	345	35
11 Getränkeherstellung	.	-	.	.	2 107	871	.	.	-
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	.	-	5 600	5 538	.	.	3 644
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	67	67	-	-	314	260	260	-	-
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	33 973	27 450	.	.	7 166	6 353	4 518	.	.
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	178	.	-	.	322	225	225	-	-
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	.	-	-	51	44	.	.	-
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	189	136	.	.	1 857	1 355	1 338	.	.
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	62	.	-	.	52	.	.	-	.
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	27	.	.	-	314	77	.	40	.
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	38	38	-	-	263	219	219	-	-
30 Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	-	-	417	184	.	-	.
32 Herstellung von sonstigen Waren	-	-	-	-	108	.	.	-	-
D Energieversorgung	2 259 940	2 259 940	-	-	1 543	1 383	.	-	.
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	.	.	-	.	469	410	.	.	285
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	-	-	137	79	.	.	-
H Verkehr und Lagerei	-	-	-	-	66	.	.	-	-
I Gastgewerbe	-	-	-	-	163	-	-	-	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	-	-	-	-	172	126	126	-	-
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	-	-	-	-	37	.	.	-	-
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	614	.	.	-	-
Q Gesundheits- und Sozialwesen	-	-	-	-	69	.	.	-	-
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	-	-	-	-	2 522	1 769	316	1 308	145
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	.	.	-	-	374	325	312	13	-

**Noch: 4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2016  
nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Verwendung des Frischwassers				
	davon zur				Nachrichtlich: bei der Nutzung verdunstetes Wasser
	sonstigen Verwendung (nur Einfachnutzung)				
	zusammen	für Belegschafts-, Kantinen- und Sanitärzwecke	zur Bewässerung von Pflanzen	in die Produkte eingehendes Wasser	
1 000 m <sup>3</sup>					
WZ 2008					
<b>Insgesamt</b>	<b>9 458</b>	<b>2 916</b>	<b>3 129</b>	<b>3 413</b>	<b>4 896</b>
darunter					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2140	–	2 140	–	–
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	34	13	.	.	.
C Verarbeitendes Gewerbe	5 055	1 488	230	3 338	4 451
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1 432	300	12	1 119	399
11 Getränkeherstellung	1 236	34	–	1 202	13
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	62	32	–	30	1 312
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	54	.	.	–	122
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	813	.	.	523	2 290
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	97	.	.	57	.
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7	7	–	–	.
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	502	42	54	406	212
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	16	16	–	–	.
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	238	.	.	–	17
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	45	45	–	–	.
30 Sonstiger Fahrzeugbau	233	233	–	–	–
32 Herstellung von sonstigen Waren	82	.	.	–	–
D Energieversorgung	160	134	.	.	40
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	59	30	.	.	299
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	58	.	46	.	.
H Verkehr und Lagerei	32	32	–	–	–
I Gastgewerbe	163	163	.	.	–
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	46	.	.	–	–
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	36	–	36	–	–
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	611	558	53	–	–
Q Gesundheits- und Sozialwesen	64	.	.	–	.
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	753	182	571	–	49
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	49	49	.	.	41

## 5. Betriebliches unbehandeltes Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2016 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Be- triebe <sup>1</sup>	Betrieb- liches Abwasser ins- gesamt <sup>2</sup>	Davon					Direkt- einleitung in ein Ober- flächen- gewässer oder in den Untergrund
			Weiterleitung				zu- sammen	
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)			
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>						
<b>Insgesamt</b>	<b>296</b>	<b>2 317 592</b>	<b>28 125</b>	<b>9 021</b>	<b>14 821</b>	<b>4 283</b>	<b>2 289 467</b>	
darunter								
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	1 477	59	55	.	.	1 418	
C Verarbeitendes Gewerbe	198	53 826	23 825	5 686	13 888	4 250	30 001	
darunter								
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	73	8 705	5 479	2 940	.	.	3 227	
11 Getränkeherstellung	10	950	950	443	507	–	–	
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	4 497	.	.	4 154	–	.	
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7	207	207	.	.	–	–	
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	33 137	9 061	624	4 200	4 236	24 077	
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	10	425	.	280	.	–	.	
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	189	.	34	.	–	.	
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	33	1 316	210	.	.	.	1 106	
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3	101	101	91	–	.	–	
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	6	326	.	243	.	–	.	
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4	282	.	97	.	–	.	
28 Maschinenbau	5	43	.	39	.	–	.	
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	460	.	282	.	–	.	
32 Herstellung von sonstigen Waren	4	108	108	69	.	.	–	
D Energieversorgung	9	2 258 640	701	.	504	.	2 257 939	
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	182	.	.	100	–	.	
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	41	41	41	–	–	–	
H Verkehr und Lagerei	3	86	81	.	–	.	–	
I Gastgewerbe	12	163	163	48	115	–	–	
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	161	.	39	.	–	.	
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	5	561	.	501	.	–	.	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	5	66	66	.	.	–	–	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	18	1 866	.	1 761	.	–	.	
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	334	334	334	–	–	–	

<sup>1</sup> Betriebe, die sowohl betriebseigenes als auch zugeleitetes Abwasser ein- und weiterleiten, werden nur einmal gezählt. Ohne ungenutztes Wasser.

<sup>2</sup> Betriebseigenes Abwasser und von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser).

**6. Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in Schleswig-Holstein 2016  
nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Be- triebe	Betrieb- liches Abwasser ins- gesamt <sup>1</sup>	Davon				
			Weiterleitung				Direkt- einleitung in ein Ober- flächen- gewässer oder in den Untergrund
			zu- sammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>					
<b>Insgesamt</b>	<b>296</b>	<b>2 317 364</b>	<b>.</b>	<b>8 936</b>	<b>14 678</b>	<b>.</b>	<b>2 289 467</b>
darunter							
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	1 477	59	55	.	.	1 418
C Verarbeitendes Gewerbe	198	53 750	.	5 667	13 833	.	30 001
darunter							
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	73	8 629	.	2 920	2 480	.	3 227
11 Getränkeherstellung	10	950	950	443	507	–	–
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	4 497	4 375	221	4 154	–	.
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	7	207	207	.	.	–	–
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	33 137	9 061	624	4 200	4 236	24 077
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	10	425	316	.	.	–	.
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	189	49	.	.	–	.
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	33	1 316	210	159	.	.	1 106
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3	101	101	.	–	.	–
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	6	326	308	243	.	–	.
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4	282	105	.	.	–	.
28 Maschinenbau	5	43	40	.	1	–	.
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	460	284	.	.	–	.
32 Herstellung von sonstigen Waren	4	108	108	69	.	.	–
D Energieversorgung	9	2 258 640	701	197	.	.	2 257 939
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	50	46	34	13	–	.
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	41	41	41	–	–	–
H Verkehr und Lagerei	3	66	61	32	.	.	.
I Gastgewerbe	12	163	163	48	115	–	–
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	161	.	39	.	–	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	5	561	558	501	57	–	.
Q Gesundheits- und Sozialwesen	5	66	66	.	.	–	–
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	18	1 866	.	1 761	.	–	.
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	334	334	334	–	–	–

<sup>1</sup> Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser. Ohne ungenutztes Wasser.

**7. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten unbehandelten und behandeltem Abwasser insgesamt  
in Schleswig-Holstein 2016 nach Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon			
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration		CSB-Konzentration nicht gemessen <sup>1</sup>	
	Betriebe <sup>2</sup>	Abwasser- menge insgesamt	Abwassermenge			
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>92</b>	<b>2 301 172</b>	<b>440 605</b>	<b>19,1</b>	.	.
darunter						
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9	1 418	872	61,5	–	–
C Verarbeitendes Gewerbe	45	40 993	20 564	50,2	–	–
darunter						
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	19	4 364	142	3,2	–	–
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4	28 119	.	.	–	.
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	9	1 137	2	0,2	–	–
D Energieversorgung	9	2 258 337	418 994	18,6	.	.
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3	15	3	23,1	–	–
I Gastgewerbe	7	108	19	17,8	–	–
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3	137	73	53,2	–	–
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4	61	6	10,2	–	–
Q Gesundheits- und Sozialwesen	4	23	11	46,3	–	–
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	73	63	85,3	–	–



Noch: 7. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2016 nach Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Davon					
	mit Messung der CSB-Konzentration					
	Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze			
	Bezugsmenge des Abwassers				Jahresfracht	durchschnittliche Konzentration
	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>	t	g/m <sup>3</sup>
WZ 2008						
<b>Insgesamt</b>	<b>12 711</b>	<b>0,6</b>	<b>18 396</b>	<b>0,8</b>	<b>1 198,0</b>	<b>65,1</b>
darunter						
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	546	38,5	–	–	–	–
C Verarbeitendes Gewerbe	2 571	6,3	17 858	43,6	1 176,5	65,9
darunter						
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2 348	53,8	1 874	42,9	146,8	78,3
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	8 985	32,0	291,8	32,5
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	1 096	96,4	23,9	21,8
D Energieversorgung	9 492	0,4	391	0,0	10,6	27,0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	.	.	.	.	.	.
I Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	–	–	.	.	.	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	55	89,8	3,6	65,4
Q Gesundheits- und Sozialwesen	–	–	13	53,7	1,6	<b>124,2</b>
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

<sup>2</sup> Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

<sup>3</sup> Bezogen auf Abwassermenge insgesamt.

**8. Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten  
unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 20136  
nach Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon				
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration		AOX-Konzentration nicht gemessen <sup>1</sup>		
	Betriebe <sup>2</sup>	Abwasser- menge insgesamt	Abwassermenge				
			Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>
WZ 2008							
<b>Insgesamt</b>	<b>92</b>	<b>2 301 172</b>	<b>442 260</b>	<b>19,2</b>	<b>·</b>	<b>·</b>	
darunter							
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9	1 418	872	61,5	–	–	
C Verarbeitendes Gewerbe	45	40 993	22 168	54,1	–	–	
darunter							
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	19	4 364	1 376	31,5	–	–	
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4	28 119	–	–	–	–	
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	9	1 137	28	2,5	–	–	
D Energieversorgung	9	2 258 337	418 994	18,6	·	·	
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3	15	6	39,0	–	–	
I Gastgewerbe	7	108	27	25,3	–	–	
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3	137	73	53,2	–	–	
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4	61	59	96,7	–	–	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	4	23	20	84,1	–	–	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	73	40	54,7	–	–	

**Noch: 8. Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten  
unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2016  
nach Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Davon					
	mit Messung der AOX-Konzentration					
	Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze			
	Bezugsmenge des Abwassers				Jahresfracht	durchschnittliche Konzentration
	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	% <sup>3</sup>	kg	mg/m <sup>3</sup>
WZ 2008						
<b>Insgesamt</b>	<b>13 546</b>	<b>0,6</b>	<b>15 906</b>	<b>0,7</b>	<b>1 273</b>	<b>80,0</b>
darunter						
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	546	38,5	–	–	–	–
C Verarbeitendes Gewerbe	3 320	8,1	15 505	37,8	1 243	80,1
darunter						
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2 732	62,6	.	.	.	.
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	8 618	30,6	534,0	62,0
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.
D Energieversorgung	9 492	0,4	391	0,0	30,2	77,2
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	.	.	.	.
I Gastgewerbe	.	.	–	–	–	–
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	.	.	–	–	–	–
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	–	–	–	–
Q Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	–	–	–	–
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	32	43,9	.	.	.	.

<sup>1</sup> Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

<sup>2</sup> Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

<sup>3</sup> Bezogen auf Abwassermenge insgesamt.

**9. In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser in Schleswig-Holstein 2016  
nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe mit betriebseigener Abwasserbehandlung	Aus betriebseigener Abwasserbehandlungsanlage weiter- bzw. abgeleitetes behandeltes Abwasser <sup>1</sup>	Davon (Sp.2)		
			Verbleib des behandelten Abwassers		
			Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)	
WZ 2008	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
<b>Insgesamt</b>	<b>98</b>	<b>14 975</b>	<b>3 251</b>	<b>18</b>	<b>11 705</b>
darunter					
C Verarbeitendes Gewerbe	66	14 123	.	.	10 992
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	23	2 565	1 427	–	1 138
11 Getränkeherstellung	3	686	.	–	.
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	5	4 316	.	–	.
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	6	4 062	20	–	4 042
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8	55	.	.	31
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	4	65	65	–	–
28 Maschinenbau	3	1	1	–	–
D Energieversorgung	4	402	.	–	.
I Gastgewerbe	8	117	–	.	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4	57	–	–	57
Q Gesundheits- und Sozialwesen	4	23	–	–	23
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	5	87	.	–	.

<sup>1</sup> Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

## 10. Direkte Entsorgungswege des Klärschlammes aus der biologischen Abwasserbehandlung in Schleswig-Holstein 2016 nach Art der Klärschlamm Entsorgung und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe mit Klärschlamm-entsorgung zu-sammen	Direkt entsorgte Menge insgesamt <sup>1</sup>	Davon								
			stoffliche Verwertung				thermische Entsorgung				sonstige direkte Entsorgung <sup>5</sup>
			zu-sammen	in der Land-wirt-schaft <sup>2</sup>	bei land-schafts-baulichen Maß-nahmen <sup>3</sup>	sonstige stoff-liche Ver-wertung <sup>4</sup>	zu-sammen	Mono-ver-brennung	Mit-verbren-nung	un-bekannt	
WZ 2008	Anzahl	Tonnen Trockenmasse									
<b>Insgesamt</b>	<b>22</b>	<b>4 223</b>	<b>2 089</b>	.	.	<b>1 478</b>	<b>1 215</b>	–	<b>817</b>	<b>398</b>	<b>919</b>
darunter											
C Verarbeitendes Gewerbe	15	4 125	2 080	.	.	1 469	1 138	–	817	.	.

<sup>1</sup> Einschließlich der von anderen Abwasserbehandlungsanlagen bezogenen Klärschlämme, ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen.

<sup>2</sup> Nach Klärschlammverordnung (AbfKlärV).

<sup>3</sup> z. B. Rekultivierung, Kompostierung.

<sup>4</sup> z. B. Baustoffe, Vererdung, Vergärung.

<sup>5</sup> z. B. Deponie, soweit nach Deponieverordnung noch zulässig. Hierzu zählen auch Trocknungsanlagen, wenn keine weitere Entsorgung bekannt ist

**11. Schlamm aus der chemischen und/oder chemisch-physikalischen Behandlung in Schleswig-Holstein 2016  
nach Art der Klärschlammbehandlung und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe mit Schlamm- aufkommen aus chemischen und/oder chemisch- physikalischen Behandlungs- anlagen	Entsorgte Schlämme insgesamt <sup>1</sup>	Entsorgungsweg				
			Ent- sorgung als gefährlich er Abfall	Entsorgung als ungefährlicher Abfall			
				zusammen	Deponie	stoffliche Verwertung	
	zusammen	in der Land- wirtschaft					
WZ 2008	Anzahl	Tonnen Trockenmasse					
<b>Insgesamt</b>	<b>28</b>	<b>7 500</b>	<b>714</b>	<b>6 786</b>	<b>1 351</b>	<b>3 658</b>	<b>-</b>
darunter							
C    Verarbeitendes Gewerbe	26	6 198	714	5 484	49	3 658	-

Noch: 11. Schlamm aus der chemischen und/oder chemisch-physikalischen Behandlung in Schleswig-Holstein 2013  
nach Art der Klärschlamm Entsorgung und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Entsorgungsweg					Bezug von anderen Abwasserbehandlungsanlagen	Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen
	Entsorgung als ungefährlicher Abfall						
	stoffliche Verwertung		thermische Entsorgung	sonstiger Verbleib <sup>2</sup>	Zwischenlager		
	bei landschaftsbaulichen Maßnahmen	sonstige stoffliche Verwertung					
WZ 2008	Tonnen Trockenmasse						
<b>Insgesamt</b>	-	<b>3 658</b>	<b>1 050</b>	<b>727</b>	-	-	.
darunter							
C Verarbeitendes Gewerbe	-	3 658	1 050	727	-	-	-

<sup>1</sup> Einschließlich der von anderen Abwasserbehandlungsanlagen bezogenen Schlämme, ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen.

<sup>2</sup> z.B. Biogasanlage, Beseitigung über Fachbetrieb, Ziegelindustrie, Verfüllung Bergwerk